

Trotz gelungenem Zusammenschluss mit Ottenthal und tollem Teamgeist, sind wir hinter unseren Erwartungen geblieben

Aufgrund der gelungenen Fusion mit unseren Nachbarn aus Ottenthal und der erfreulichen Herbstsaison 2022 unter Neo-Coach Alfred Eigener, waren die Erwartungen fürs Frühjahr 2023 natürlich groß. Bestärkt durch die erste „COVID-freie“ Hallensaison, in der wieder nach unseren Wünschen gekickt werden konnte, und einem grandiosen Skiausflug nach Stadl an der Mur mit über 35 begeisterten Skifahrerinnen und Skifahrern, wäre für die Rückrunde eigentlich alles angerichtet gewesen.

Die erste große Ernüchterung erlebten wir jedoch bereits im finalen Testspiel gegen Wildendürnbach, als sich mit Florian Kysela (Meniskusriss) und Marvin Hirtl (Kreuzbandriss) zwei unserer Spieler schwer verletzten und daraufhin zumindest für das gesamte Frühjahr ausfielen. Nachdem uns Martin Valsa aus familiären und beruflichen Gründen im Winter ebenfalls verlassen hat, war der Kader beider Mannschaften dünn besetzt. Als Ersatz für Martin wurde zwar Lukas Cerny verpflichtet, der jedoch weit hinter unseren Erwartungen blieb.

Trotz einiger Siege unter anderem gegen den späteren Tabellenvierten Wetzelsdorf sowie Eibesthal, Drasenhofen und Wilfersdorf und einem im Meisterkampf mitentscheidenden Unentschieden gegen Hauskirchen, mussten wir auch bittere Niederlagen wie das 5:2 gegen die Spielgemeinschaft Kleinhadersdorf/Altruppersdorf hinnehmen. Immer wieder wurden wir durch Ausfälle geschwächt, wodurch wir uns am Ende zwar mit dem akzeptablen fünften Platz zufriedengeben mussten, jedoch deutlich mehr erwartet hätten.

Eine weitere bittere Nachricht erhielten wir wenige Runden vor Schluss, als uns Coach Alfred Eigner mitteilte, dass er das Jahr in der Spielgemeinschaft zwar sehr genossen hat, nach der langen Corona-Pause aber nicht mehr genügend Zeit und Kraft aufbringen kann, um weiter an der Seitenlinie zu stehen. Somit war bereits kurz vor dem Ende der Rückrunde klar, dass der in die Fußballpension gehende „Fredl“ ersetzt werden musste.

Nach dem wir bereits in den letzten Jahren immer wieder Trainerwechsel zu verkraften hatten, musste nun auch für die Saison 2023/2024 ein neuer Trainer gesucht werden. Nach einigen spannenden Gesprächen wurden wir uns mit Pavel Podoba, zuvor unter anderem Trainer in Wildendürnbach, Fallbach und Stronsdorf, schnell einig und der Fahrplan für die neue Saison war rasch geschrieben. Die Abgänge von Tomas Mrkvica (Asparn), Lukas Cerny (CZ) und Manuel Kirschenhofer (Hauskirchen) sollten mit den Transfers von Patrick Kallaus sowie zwei neuen Top-Legionären aus Tschechien (Martins Sus, Ivan Lacko) mehr als kompensiert werden und das Ziel in den Top-5 der neuen 16er-Liga zu landen, war klar gesteckt.

Bereits nach den ersten Runden war die Enttäuschung jedoch groß. Leider konnten wir nicht wie geplant voll durchstarten und mussten immer wieder Rückschläge einstecken. Die neuen Legionäre konnten die in sie gesteckten Erwartungen leider nicht erfüllen und zahlreiche Ausfälle (Krankheit, Verletzungen, Urlaube, Sperren) ermöglichten kaum konstante Leistungen, wodurch am Ende des Jahres 2023 ein elfter Platz das höchste der Gefühle war.



Unsere chronische Auswärtsschwäche muss dabei besonders hervorgehoben werden. Seit dem 2:1 Sieg gegen Haringsee am 08.03.2020 und der anschließenden Coronapause konnten wir in insgesamt 34 Auswärtspartien nur zwei Mal gewinnen, mussten aber 22 Niederlagen einstecken. Auch in der

abgelaufenen Herbstsaison konnten wir in acht Spielen nur einmal Punkte aus der Fremde mitnehmen. Ein gänzlich anderes Gesicht zeigen wir jedoch in Poysbrunn, denn neben Herbstmeister Gaweinstal sind wir die einzige Mannschaft, die zu Hause ungeschlagen geblieben ist.

Nach einer sehr langen Herbstsaison gilt es jetzt die Batterien neu aufzuladen, den Kader punktuell zu verstärken und in der Vorbereitung hart zu arbeiten, um in der Frühjahrssaison wieder voll durchstarten zu können.

Auch im Bewerb der U-23/Reserven nahmen wir uns einiges vor. Nachdem wir im Frühjahr 2023 mit 26 Punkten den ersten Platz feiern durften, lagen die Erwartungen für den Herbst sehr hoch, doch mehr als ein überschaubarer Mittelfeldplatz (17 Punkte, 9. Platz) schaute leider nicht heraus.

Im Norden, Osten, Süden, Westen - die SPG Weinviertel Nordost gehört zu den Besten!

Weitaus erfreulicher kann das Jahr 2023 aus Sicht unseres Nachwuchses resümiert werden. Zwei Mannschaften (U-13 und U-14) steigen mit zweiten Plätzen in das obere Play-Off auf. Die anderen Mannschaften spielen Großteils noch in Bewerbungen ohne Tabelle, zeigen aber auch durchwegs gute Leistungen.

Da die Nachwuchsarbeit ein wesentlicher und wichtiger Bestandteil für den Fortbestand eines jeden Vereines ist, arbeiten wir seit vielen Jahren sehr intensiv und erfolgreich mit den Nachbarvereinen USV Herrnbaumgarten und SCU Schrattenberg zusammen. Manches Mal reicht das allerdings nicht aus, um jedem Kind die Möglichkeit zu geben, in einer seinem Alter entsprechenden Mannschaft zu spielen. Daher sind auch immer wieder Kooperationen mit weiteren Vereinen (z.B.: UKJ Ottenthal, UFC Wildendürnbach, USC Wetzelsdorf, USC Drasenhofen, FC Neudorf, UFC Fallbach, SC Poysdorf, ASV Asparn/Zaya, ...) nötig.



Seit der Saison 2021/2022 arbeiten die Vereine USV Herrnbaumgarten, SCU Poysbrunn/Falkenstein und SCU Schrattenberg im Nachwuchs noch enger zusammen. Nach Umstrukturierungen beim USC Drasenhofen ist auch dieser Sportverein ein fixer Bestandteil. Seit 2 Jahren spielen diese 4 Vereine jetzt schon unter dem Namen „**Spielgemeinschaft Weinviertel Nordost**“.

Die Anzahl der Kinder und genannten Mannschaften steigt stetig.

Als Spielgemeinschaft haben wir es uns – abgesehen vom gemeinsamen Namen - zum Ziel gesetzt, nach außen hin mit einem einheitlichen, für alle erkennbarem Outfit aufzutreten, um die Zusammengehörigkeit aller beteiligten Vereine zu demonstrieren. Erste Schritte dazu sind einheitliche Trainingsanzüge, Spielgemeinschafts-T-Shirts und Sweater. Bei den Dressen sind wir in dieser Hinsicht - dank einiger Sponsoren - auch auf einem guten Weg. Einige Teams wurden schon neu eingekleidet.



Im Rahmen dieser Zusammenarbeit wurde heuer erstmals auf der Sportanlage Poysbrunn ein gemeinsames Saisonabschlussfest mit allen Nachwuchsmannschaften veranstaltet.

Mit dabei waren über 100 Kinder mit zirka 150 Angehörigen, sowie die Bürgermeister Christian Frank (Herrnbaumgarten), Mag. Josef Fürst (Poysdorf) und Leopold Richter (Falkenstein) und die Obmänner

Karl Breithut (SCU Schrattenberg), Erich Ribing (USV Herrnbaumgarten) und Josef Zeiler (SCU Poysbrunn/Falkenstein).

Unsere Nachwuchskicker spielen zurzeit in folgenden Mannschaften:

U-06 SPG Poysbrunn Weinviertel Nordost:

Bohac Tobias, Sedlacek Robin, Zimmermann Finn

U-08 SPG Drasenhofen Weinviertel Nordost:

Aigner Jannik, Lastonersky Felix, Mader Sebastian, Pesau Jonah

U-09 SPG Herrnbaumgarten Weinviertel Nordost:

Lastonersky Fabian, Mader Sophie, Sedlacek Oliver, Zimmermann Mattis

U-10 SPG Drasenhofen Weinviertel Nordost:

Hirtl Manuel, Lastonersky Fabian, Nagl Valentin, Sarwari Hassan & Hossein

U-11-A und U-11-B SPG Poysbrunn Weinviertel Nordost/Poysdorf:

Bohac Matyas, Hirtl Manuel, Sarwari Hassan, Sarwari Hossein

U-13 SPG Wildendürnbach/Poysbrunn/Ottenthal:

Hirtl Mark, Bohac Matyas

U-14 SPG Herrnbaumgarten Weinviertel Nordost:

Bayer Laurenz

U-16 SPG Wetzelsdorf/Poysbrunn/Herrnbaumgarten/Wilfersdorf:

Stecher Florian

Auch heuer organisierte der Sportverein neben Spielbetrieb für Erwachsene und Kinder wieder eine Reihe von Veranstaltungen bzw. fungierte auf seinen Sportanlagen als Gastgeber:

-) 9 Nachwuchshallenturniere mit 58 Mannschaften (Jänner/Februar)
-) Kinderfasching in der Sporthalle (Februar)
-) 11. Schiwochenende am Kreischberg (Februar)
-) U-07/08/09 Besuch beim FAK (Februar)
-) Clubbing Auferstehung (März)
-) Nacht der Filmmusik, MPU in der Sporthalle (Mai)
-) 27. Berggerichtslauf in Falkenstein (Mai)
-) Internationales U-11 Turnier mit Sparta und Zborjovka Brno in Poysbrunn (Mai)
-) 60 Jahre Union Sportverein Falkenstein (Juni)
-) 12. Starcamp Poysbrunn (Juli)
-) Sportlerkirtag in Falkenstein (August)
-) Tenniskurs für Kinder und Jugendliche, Tennisplatz Falkenstein (August)
-) Kirtag der FF Poysbrunn in der Sporthalle (August)
-) Workshop der JHG Nord „LAZ on TOUR“ in Poysbrunn (Oktober)
-) 11. Oktoberfest, Sporthalle Poysbrunn (Oktober).
-) Offener Keller im Luckner Gerhard Keller in der Kellergasse Falkenstein (September)
-) Striezelposchn im Hopp~Auf (Oktober)
-) Sportlermesse, Pfarrkirche Poysbrunn (Dezember)
-) Weihnachtsfeier, Gasthaus Schleining (Dezember)

Mit dem Silvesterpunsch im/vorm Haberler Fritz Keller in der Falkensteiner Kellergasse (31.12.) schließen wir das Veranstaltungsjahr ab.

Die Planungen für 2024 laufen bereits: 12 Nachwuchshallenturniere, Schiausflug Kreischberg, Kinderfasching, Starcamp, Sumsi-Erima-Cup der Volksschulen, Berggerichtslauf, Starcamp, Oktoberfest, ...

Nähere Informationen zu allem gibt es unter: www.scu-poysbrunn-falkenstein.at

Auf diesem Weg möchte sich der SCU Poysbrunn/Falkenstein nochmals bei allen Sponsoren, Gönnern, Eltern, Fans und freiwilligen Helfern, die uns das ganze Jahr so großartig unterstützt haben, sowie bei allen Spielern und Funktionären recht herzlich bedanken und wünscht viel Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!

